

Gemeindebrief

halten - festhalten - durchhalten...



...von Gott
gehalten

Evangelische Kirchengemeinde Freudenstadt

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- S. 2 Adressen, Impressum
- S. 3 Liebe Leserin, lieber Leser
- S. 4 Thema: Konfi-3, Konfi-8
- S. 7 Kirche im Krankenhaus
- S. 8 Glaubenskurs, Vesperkirche, Frühstückstreffen
- S. 9 Rückblick Adventsfeiern
- S. 13 Berichte aus der Stadtkirche
- S. 18 Berichte aus der Martinskirche
- S. 22 Berichte vom Kniebis
- S. 27 Freud und Leid
- S. 28 Seniorenseiten
- S. 29 Gruppen und Kreise
- S. 30 CVJM-Seiten
- S. 32 Übersicht der Gottesdienste

Evang. Gesamtkirchenpflege

Kirchenpfleger Markus Rebhuhn
Alfredstr. 79
Tel. 07441-860130

Bankverbindung: IBAN: DE83 6425 1060
0000 0011 88; BIC: SOLA DE S1FDS

Kantor Jörg Michael Sander

Schulstr. 37
Tel. 07441-572686
bezirkskantorat.freudenstadt@elk-wue.de

Diakonin Margret Herrmann

Ringstr. 47
Tel. 0175-6804015
Margret.Herrmann@ev-kirche-fds.de

Dekanatamt

Dekan Werner Trick
Marktplatz 34
Tel. 07441-6087
Dekanatamt.Freudenstadt@elkw.de

Pfarramt Nord

Pfarrer Hans-Jürgen Schluë
Schulstr. 37
Tel. 07441-8605234
Hans-Juergen.Schluë@elkw.de

Pfarramt West

Pfarrer Thomas Stroh häcker
Marktplatz 36
Tel. 07441-6554
Thomas.Strohhaecker@elkw.de

Gemeindebüro Stadtkirche

Schulstr. 37
Tel. 07441-572692
Stadtkirche@ev-kirche-fds.de

Pfarramt Martinskirche

Pfarrer Uwe Stierlen
Vogelsangweg 16
Tel. 07441-3076
Uwe.Stierlen@elkw.de

Pfarramt Kniebis

Baiersbronner Str. 15
PfarrerIn z. Dienstaushilfe Barbara Schmidt
Tel. 07441-9525208

Krankenhauspfarramt

PfarrerIn Susanne Thierfelder
07441-542335 (Klinik)
07441-9244822 (dienstl.)
Susanne.Thierfelder@elkw.de

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Freudenstadt

Redaktionsteam: Ingrid Deuschle, Werner Finis, Margret Herrmann, Hans-Jürgen Schluë

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
28. Februar 2014

E-Mail: Gemeindebrief@ev-kirche-fds.de
www.ev-kirche-freudenstadt.de

Liebe Leserin, lieber Leser,



Pfarrer
Hans-Jürgen Schluë

Menschen fragen – und das ist gut so! Wir fragen nach der Uhrzeit und dem Weg, wir fragen nach Vorteilen und Einsparmöglichkeiten, wir fragen nach Orientierung und Sicherheit. Und manchmal fragen wir auch nach Hilfe und Unterstützung.

Kinder fragen ihre Eltern, Schüler ihre Lehrer, und unter guten Freunden kann man einander alles fragen. Doch während die Fragen nach Uhrzeit und Weg noch recht einfach zu beantworten sind, müssen wir auf viele kompliziertere Fragen eine Antwort schuldig bleiben. Als Gefragte haben wir längst nicht auf alle Fragen eine Antwort, und je persönlicher die Fragen sind, desto weniger sind wir vielleicht auch bereit, überhaupt auf sie zu antworten.

„Das fragt man nicht“, bekommen Kinder zu hören, die in ihrer Unbekümmertheit noch direkt und ungefiltert ihre Fragen aussprechen. Mit der Zeit lernen sie dann, dass man die Nachbarin nicht nach ihrem Alter fragt und Onkel Erwin nicht nach seinem Gehalt. Das ist privat! Zu persönlich!

Für viele Menschen gehört auch der Glaube in diesen Bereich: danach fragt man nicht! Zu persönlich. Und wenn

Kinder nach Gott fragen, dann kommen selbst gestandene Erwachsene ins Straucheln. „Wenn dein Kind dich fragt ...“, so beginnt im 5. Buch Moses (6,20) ein zentraler Text für Israel. Wenn dein Kind dich nach deinem Glauben fragt, nach Gott und danach, wo wir Menschen herkommen und wo wir einst hingehen, dann – so der Bibeltext – solltest du deinem Kind ohne zu zögern antworten können.

Damals ging es vor allem um die Erfahrung der Rettung aus Ägypten, um Gottes wirksames Handeln und der Befreiung aus der Sklaverei. Alle Kinder Israels sollten es jedes Jahr von neuem hören: Gottes Liebe hat Israel befreit.

Und heute, „wenn dein Kind dich fragt“? Sind wir bereit, von dieser Liebe Gottes zu erzählen, von Jesu Leben und unseren Erfahrungen mit ihm? Schön, dass Kinder ermutigt werden, bei Konfi-3 oder im Konfirmandenunterricht eigene Erfahrungen mit diesem Gott zu machen, Erfahrungen, die aber nicht auf Kindheit und Jugend beschränkt bleiben. Gott kann uns jeden Tag die Erfahrung seiner Gegenwart schenken, so wie die Jahreslosung uns ermutigt: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28) Dann sind wir vielleicht auch offen, Fragen nach unserem Glauben nicht auszuweichen.

Ihr

Konfi- und Konfirmandenunterricht

Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Heft möchten wir Ihnen ein wenig aus der Konfirmandenarbeit berichten. Diese geschieht sowohl in der Stadtkirchengemeinde wie auch im Bereich der Martinskirche in zwei Etappen:



Wenn die Kinder in der 3. oder 4. Grundschulklasse, also 8/9 Jahre alt sind, werden sie von ihrer Kirchengemeinde zu Konfi-3 eingeladen. Dieser Unterricht findet dann in der Regel von Anfang Januar bis Palmsonntag statt. Er wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Gemeinde gestaltet und endet mit der Abendmahlsfeier an Palmsonntag. An diesem Tag dürfen die Kinder nach intensiver Vorbereitung erstmals wie die Erwachsenen am Abendmahl teilnehmen. In der 7. oder 8. Klasse, also mit 13-15 Jahren ist dann der Konfirmandenunterricht, der mit dem Fest der Konfirmation endet. Nachfolgend ein paar Infos zu diesen beiden Unterrichtsformen:

zu Konfi-3:

Im Alter von 8 bis 9 Jahren haben Kinder ein besonderes Interesse an Fragen des Zusammenlebens in der Gemeinschaft. Mitgefühl, Sensibilität für andere Menschen, Gerechtigkeitsinn nehmen eine wichtige Rolle ein. Dadurch wird es besonders spannend, mit ihnen die drei Konfi 3-Themen Taufe, Gemeinde und Abendmahl zu erarbeiten.



Nach einem Elternabend findet zunächst ein Vorstellungsgottesdienst statt. Danach treffen sich die Kinder jede Woche im Gemeindehaus zum Lernen, Spielen, Hören, Singen und Spaß haben. In den Pausen gibt es auch Knabbersachen und Getränke. Die Kinder sollen sich wohlfühlen.

Als besonderer Höhepunkt wird dann nach ca. 4 Wochen ein **Tauferinnerungsgottesdienst** gefeiert. Dazu sind auch Omas, Opas, Paten, Eltern und Geschwister herzlich eingeladen. Diesen Gottesdienst bereiten wir zusammen mit den Kindern vor. Zum Beispiel basteln wir selbst Taufkerzen. Manchmal gibt es ein kurzes Anspiel oder ein besonderes Thema, das die Bedeutung der Taufe unterstreicht: Jedes Kind ist einmalig und von Gott besonders geliebt.

Die Kinder bekommen auch ein eigenes Konfi-3 T-Shirt und erfahren so, dass sie eine Gruppe sind und zusammen gehören.

Zum nächsten Thema **Gemeinde** gibt es zunächst ein Quiz, in dem spielerisch wichtige und lustige Fragen von den Kindern beantwortet werden, die unsere Kirche betreffen. Die Kinder lernen die verschiedenen Gruppen und Kreise in ihrer Gemeinde kennen. Wir singen dabei ein eigens für unsere Gemeinde gedichtetes Danke-Lied. Doch das Allerwichtigste ist, dass Jesus Christus der Mittelpunkt, der Eckstein der Gemeinde ist.

Beim Thema **Abendmahl** erleben die Kinder: Jesus lädt uns ein. Er sorgt für jeden von uns, nimmt unsere Last und wir dürfen die Vergebung und Liebe Gottes feiern. Wir backen zusammen mit den Kindern Brot, kneten und formen den Teig und lernen, wie dieses wichtige Nahrungsmittel hergestellt wird.



Ein feierlicher Abschluss ist dann der Abendmahlsgottesdienst am Palmsonntag. Für die Teilnahme an Konfi-3 bekommt jedes Kind zum



Schluss auch eine Urkunde, die bei der Anmeldung zum Konfirmandenunterricht gezeigt wird. Gerne können Interessierte, auch Geschwister, Eltern oder Verwandte am Unterricht teilnehmen und mitmachen.

Wir sind mächtig gespannt auf die neue Gruppe und freuen uns auf die interessante, abwechslungsreiche und kreative Zeit, die jetzt wieder begonnen hat.

Die Umsetzung der Themen wurde für die Stadtkirche und die Martinskirche gemeinsam erarbeitet, d.h. die verschiedenen Gruppen arbeiten nach der gleichen Konzeption.

Für das Mitarbeiterteam der Martinskirche:
Beate Haas, Lutz Weinbrecht, Conny Montgomery.

zum Konfirmandenunterricht

Jugendliche im Alter von 13-15 Jahren haben etwas andere Interessen. Sie möchten zum Beispiel herausfinden: Welche Rolle kann ich in der Gruppe einnehmen? Welche Regeln habe ich zu beachten und wie viele Freiräume habe ich? Wie stehen Jungs und Mädchen zueinander? Ist es denn wirklich wahr, dass Gott die Welt in 7 Tagen erschaffen hat und Jesus auferstand?



Am Anfang des Konfijahres können die Jugendlichen am Konficamp in der Dobelmühle teilnehmen. Das ist ein Zeltlager, das vom Evang. Jugendwerk jedes Jahr für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchenbezirks Freudensstadt veranstaltet wird. Dort verbringen dann über 500 Jugendliche zusammen ein Wochenende! Es gibt einen Badesee, einen Hochseilgarten, ein großes Zirkuszelt mit Livemusik und tolle Vorführungen.



Die Konfis gestalten dann auch immer wieder Gottesdienste mit oder helfen bei der allgemeinen Gemeindegarbeit. Im wöchentlichen Unterricht spielen wir auch miteinander, werden kreativ, gehen mal zum Eis essen oder schauen auch mal einen Film an, der von den Konfis ausgewählt wird.

Im Zentrum des Unterrichts steht jedoch, dass wir uns mit der Bibel und der christlichen Überlieferung befassen. Hierbei sind wichtige Texte auch auswendig zu lernen, zB. das apostolische Glaubensbekenntnis, die 10 Gebote, das Vaterunser, Psalm 23, der Auftrag zur Taufe und die Einsetzungsworte zum Abendmahl. Es wird von den Konfirmandinnen und Konfirmanden auch erwartet, dass sie regelmäßig den Gottesdienst ihrer Gemeinde besuchen und sich mit dem Schatz der christlichen Lieder befassen, auch wenn diese ihnen sehr fremd sind. Wichtig ist auch die Konfirmandenfreizeit, in der wir mehrere Tage miteinander lernen, leben, Spaß haben und als Gruppe zusammenwachsen.



Bei all dem geht es jedoch nicht in erster Linie darum, dass man christliche Tradition auswendig hersagen kann, sondern dass man sich intensiv damit auseinandersetzt, darüber nachdenkt und versucht, aus den dahinterstehenden Erfahrungen für das eigene Leben zu lernen.

Der ganze Unterricht soll schließlich dazu dienen, dass die Jugendlichen zu einem eigenen, durchdachten Glauben finden - dass sie überlegt haben, für welche Ziele und Werte sie eintreten. So werden die Jugendlichen bei der Konfirmation gefragt, ob sie im Glauben an Jesus Christus und in seiner Gemeinde bleiben wollen. Und auf ihr Ja hin wird ihnen dann der Segen zugesprochen. Und das nehmen die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Regel wirklich ernst.



Pfr. Uwe Stierlen

Kirche im Krankenhaus

Herzliche Einladung zu den Andachten und Gottesdiensten in der Krankenhauskapelle



Jeden Dienstag um 19 Uhr beten und singen wir, hören auf Gottes Wort und werden stille. Dies ist eine Kraftquelle für Patientinnen und Patienten, für Angehörige, Mitarbeitende im Krankenhaus und für Gemeindeglieder.

Ich freue mich, wenn Sie den Dienst der Krankenhauseelsorge unterstützen

- durch Ihre Fürbitte
- durch Ihre Teilnahme an dem gottesdienstlichen Angebot
- durch eine Spende für ein Musikinstrument in der Kapelle, für ein Kreuz auf dem Altar, für Verteilschriften an die Patienten oder für die Verstärkeranlage

(Bankverbindung der Evang. Gesamtkirchenpflege:

IBAN DE83 64251060 000001188 BIC SOLADES1FDS, Kreissparkasse Freudenstadt; bitte mit Angabe des Spendenzwecks)

Der Liebesdienst an den Kranken ist uns allen ans Herz gelegt. Es ist ein Dienst, in dem uns Jesus Christus begegnen will (Matthäus 25,40).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße

Susanne Thierfelder, Krankenhauspfarrerin

Glaubenskurs

zum Thema „Dem Leben auf der Spur - Das Himmelreich ist wie ...“



Termine: mittwochs
19.02./ 26.02./
12.03./ 19.03.2014
Vormittagskurs:
9.00 - 11.00 Uhr /
Abendkurs: 19.30 -
21.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal Marktplatz 36,
Freudenstadt

Referentinnen:
Margret Herrmann, Diakonin
Marlene Trick, Pfarrerin

Kontakt/ Anmeldung:
Margret Herrmann, Tel. 0175 6804015
Anmeldefrist: bis 07. Februar 2014 !

Frühstückstreffen

„Mensch ärgere dich -
aber richtig“

Samstag, 15. März, 9 - 11.30 Uhr

Vortrag von Bärbel Welte im
Freudenstädter Kurhaus

Sie lernen wirkungsvolle Anti-Ärger-
Strategien kennen, die Ihnen helfen
werden, sich künftig kürzer, weniger
intensiv und seltener zu ärgern.

Anmeldung bis Mittwoch, 12.03.14 bei
Rosemarie Bürkle, Tel. 07441 81502
oder Giselle Schaber, Tel. 07441
1600.



Ökumenische Vesperkirche

Miteinander.
Essen. Reden. Leben.

ÖKUMENISCHE FREUDENSTÄDTER
VESPERKIRCHE

Sonntag 16.02. - Freitag 21.02.2014
Täglich, 11.30 Uhr - 14.00 Uhr
Sa. u. So. Gemeindefest unter der Taborkirche
Kreuzstraße 3, 72256 Freudenstadt

Vom **16. bis 21. Februar** wird
in der Taborkirche
die erste *ökumenische Vesperkirche*
in Freudenstadt stattfinden.

Während dieser Tage soll es immer ein
Mittagessen im Gemeindesaal unter der
Taborkirche geben.

***Eingeladen sind alle, die Interesse
an Begegnung und Gemeinschaft
haben und sich über ein warmes
Mittagessen freuen!***

Eröffnet wird die Vesperkirche am
Sonntag, den 16. Februar mit einem
Gottesdienst um 11.00 Uhr in der
Taborkirche - anschließend findet das
erste Mittagessen statt.

Margret Herrmann

Rückblick Senioren-Adventsfeiern

In der zweiten Adventswoche waren die Senioren unserer Kirchengemeinden zu den Adventsfeiern ins Martinsgemeindehaus (10.12.13) und in den Ringhof (12.12.13) eingeladen. Viele nahmen gerne die Gelegenheit wahr, sich an liebevoll gedeckten und geschmückten Tischen miteinander auf den Advent und das kommende Weihnachtsfest



einzustimmen.

Die Kinderkantorei führte an

diesen Nachmittagen ein weihnachtliches Singspiel unter der Leitung von Bezirkskantor J. M. Sander auf und erfreute damit die Herzen aller Zuhörer. Kurze Geschichten und das gemeinsame Singen bekannter Adventslieder rundeten die geselligen Nachmittage ab.

Margret Herrmann, Diakonin



Weltgebetstag



Freitag, 7. März 19.30 Uhr
Martinskirche Freudenstadt

Für dieses Jahr haben Frauen aus Ägypten die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag gestaltet. Zur weiteren Vorbereitung findet am Mittwoch, 19. Februar, 20 Uhr im Gemeindehaus der Martinskirche ein Vortrag mit Diakon i.R. Dieter Vanselow statt, Thema: „Ägypten: Kultur - Konflikte - Kopten“

Weitere Infos finden Sie im Teil der Martinskirche auf Seite 19.

Austräger gesucht

Für das Württembergische Gemeindeblatt im Bereich Eugen-Nägele-Straße, Keplerstraße, Musbacher Straße (z.Zt. 12 Stück) suchen wir einen Austräger oder eine Austrägerin.

Das Württembergische Gemeindeblatt erscheint wöchentlich. Es kann ab Donnerstag im Dekanatamt abgeholt werden und muss bis Samstagmorgen ausgetragen sein. Zum Austragen gehört auch das vierteljährliche Kassieren.

Es darf sich jeder bei uns melden, egal ob Konfirmand, Hausfrau, Rentner... Der Austräger erhält pro Gemeindeblatt 90 Cent im Monat.

Interessenten melden sich bitte im Dekanatamt, Marktplatz 34, Tel. 6087.

Das große Elektro-Zentrum mit der Riesenauswahl und dem besonderen Service!



Attraktive Preise, Beratung, Reparaturen und Ersatzteilservice in allen Abteilungen.

- Elektrohaushaltsgeräte
- Elektro-Werkzeuge
- Küchenstudio
- Haushaltswaren
- Leuchten- und Lichtzentrum
- Näh- u. Handarbeitszentrum
- Telekommunikation
- Unterhaltungselektronik

KURZ
ELEKTRO-ZENTRUM

Robert Kurz KG, Robert-Bosch-Str. 36-46
72260 Freudenstadt, Tel. 074 41/537-0

www.kurz-elektro-zentrum.de

Auto: Lieb und teuer.
Wir: Stark und günstig.
Die Kfz-Versicherung der wgv



Beratung und Service
Suzanne Seidel, Freudenstadt, Tel. 72260 freudenstadt
Tel.: 07141 19171330, E-Mail: Suzanne.Seidel@wgv.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr



Wertvolles günstig versichert.

SCHABER

Schreinerei – Innenausbau
 Badstr. 43 72250 Freudenstadt
 Tel. 07441 – 2489 Fax 07441 – 85708

- Wohnmöbel
- Zimmertüren
- Haustüren
- Wandverkleidungen
- Laminatboden
- Parkettboden
- Einzeilmöbel
- Reparaturen

RotoProfipartner

Ihr Partner für
 Sanierung und
 Wärmedämmung



KLUMPP
 Holzbau



HÖLZ
 und mehr...

Planung und Beratung
 Zimmerarbeiten
 Dachsanierungen
 Dachfenster
 Wärmedämmung
 Altbauanierung
 Gerüstbau
 Fassaden



72250 Freudenstadt · Tel.: 0 74 41 / 92 43 22 · www.klumpp-lauterbad.de



SCHIMMEL
 CENTRUM

Wir freuen uns, Sie in unseren Verkaufsräumen als das Schimmel Centrum Ihrer Region begrüßen zu dürfen.

MUSIKHAUS
Rudert

Alfredstrasse 2 · 72250 Freudenstadt
 Telefon 07441/8879-17 · www.rudert.de

* Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich

**Evangelische Heimstiftung
Martin-Haug-Stift**



Das Martin-Haug-Stift ist ein modernes und wohnliches Pflegezentrum mit allen Angeboten, die eine individuelle Unterstützung und Pflege für Senioren ermöglicht.

- Dauer-, Kurzzeit-, Tagespflege
- Mobile Dienste & Mobiler Mittagstisch
- Betreutes Wohnen
- Betreutes Wohnen zu Hause

Sicherheit und Geborgenheit im Alter!

Café Höflesblick
täglich für Sie geöffnet
14:00 bis 17:30 Uhr

Karl-von-Hahn-Straße 9 · 72250 Freudenstadt
Telefon (0 74 41) 8 69-0
www.martin-haug-stift.de



Neue Badezimmer für jede Generation

- Lassen Sie sich jetzt beraten
- Wir übernehmen die gesamte Gestaltung und Ausführung
- Sie brauchen keinen anderen Handwerker

freudenstadt@heizung-mueller.de
www.heizung-mueller.de

bad heizung müller

Gottlieb-Diemler-Str. 15, 72250 Freudenstadt
Tel. 07441 8950-0, Fax 07441 3359



Gottesdienste

02. Febr.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl 1. Mose 8, 1-12 (Trick)
09. Febr.	11 Uhr	G-11
16. Febr.	10 Uhr	„Schöpfer und Töpfer“ Römer 9, 14-24 (Strohhäcker)
23. Febr.	10 Uhr	„Gott meint mich“ Taufenerinnerungsgottesdienst Konfi-3 Gottesdienst mit Taufen (Schlue)
02. März	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Jesaja 58, 1-9a (Trick)
09. März	10 Uhr	Jakobus 1, 12-18 (Thierfelder)
16. März	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Matthäus 21, 1-17; 26, 1-13 (Trick)
	14 Uhr	Feier der goldenen Konfirmation (Schlue)
23. März	10 Uhr	„Hoffnung und Zukunft“ Gottesdienst mit Kindergarten Matthäus 26, 14-30, (Schlue)
30. März	10 Uhr	Matthäus 26, 30-56 (Strohhäcker)
06. April	11 Uhr	G-11

Wochenschlussgottesdienst 18 Uhr

01. Febr.	Wochenschlussgottesd. in der Martinskirche (Strohhäcker)	01. März	Fürbitten (Schlue)
08. Febr.	(Schlue)	08. März	(Dinkelacker)
15. Febr.	Abendmahl (Schmidt)	15. März	Abendmahl (Stierlen)
22. Febr.	Musikalische Vesper Posaunenchor (Schlue)	22. März	Fürbitten (Haas)
		29. März	Musikalische Vesper Bezirksbläserchor (Schlue)



Stadtkirche

Tauftermine in der Stadtkirche

23. Febr.	10.00 Uhr	16. März	10.00 Uhr
21. April	10.00 Uhr	11. Mai	10.00 Uhr

Anmeldung und weitere Termine auf Anfrage im Büro der Stadtkirche, Tel. 572692.



Anmeldung zur Konfirmation 2015



Im März werden alle Jugendlichen unserer Gemeinde, die zur Zeit die 7. Klasse besuchen eingeladen, sich durch ihre Eltern zum Konfirmandenunterricht anzumelden.

Der Unterricht wird nach den Pfingstferien beginnen, die Konfirmationen werden dann im Mai 2015 sein.

Falls in Ihrer Familie ein Kind im Konfirmandenalter bis Ende März/Anfang April keine Anmeldeunterlagen erhalten hat, bitten wir Sie darum, sich umgehend im Pfarramt, Schulstr. 37 (Tel. 07441/572 692) zu melden.

Gottesdienste im Martin-Haug-Stift

An folgenden Tagen finden **Gottesdienste** im Martin-Haug-Stift, Beginn jeweils 10.15 Uhr statt:

Mi. 05.02., So. 09.02., So. 23.02., Mi. 05.03., So. 09.03. und So. 23.03..

(Termine unter Vorbehalt, da bei Redaktionsschluss die Terminplanung noch nicht abgeschlossen war!)

Andachten - mittwochs 16.30 Uhr:

05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03..

Goldene Konfirmation



Am **16. März um 14 Uhr** wollen wir miteinander das Fest der Goldenen Konfirmation feiern. Wenn Sie im Jahre 1964 konfirmiert wurden, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Sollten Sie keine Einladung von uns erhalten haben, bitten wir Sie sich kurz im Büro der Stadtkirche, Tel. 07441/572 692 zu melden.



Termine 2013/2014



Der Gottesdienst um 11 9.02.; 6.04.; 29.06.; 27.07.; 19.10;
Samstag 29.11. 18 Uhr



Minikirche, SAMSTAGS 16 UHR Termine 2014
Stadtkirche: 24.05., 27. 09.,
Martinskirche: 22. 03., 12. 07.,
Martin-Haug-Stift: 29. 11.



Seniorennachmittage im Gemeindehaus Ringhof
Donnerstag, 12.12.
13.02., 13.03., 10.04., 15.05.(Ausflug),
12.06., 10.07., 11.09., 09.10., 13.11., 11..12.
Jeweils um 14.30 - 16.30 Uhr
Das jeweilige Thema entnehmen Sie bitte den
Seiten „Angebote für Senioren“ (S. 28)

Offenes Treffen Donnerstags 27.02., 20.03., 24.04., 22.05.,
26.06., 24.07., 18.09., 23.10., 27.11., 18.12.,
Jeweils 14.30-17.00 Uhr
Zusammen mit dem Diakonieverein laden wir
ein zum Kaffeetrinken, miteinander Reden und
Spielen im Ringhof (Andreas Veringer-Saal)



Liturgisches Abendgebet
In der Stadtkirche
Donnerstags 18.30 Uhr



Goldene Hochzeiten
Feiern Sie in den nächsten Monaten Goldene
Hochzeit und möchten Sie diesem Tag einen
kirchlichen Rahmen geben? Sprechen Sie bitte
mit Ihrem Pfarrer!

Besuchsdienst der Stadtkirche Nur für die Mitarbeiter BD **Neuzugezogene**
Mittwoch, 19.03., 19 Uhr Ringhof



Gottesdienst im Grünen **2014:** 29.06. (FDS), 29.06.(Kniebis), 13.07.,
03.08., 10.08.(Kniebis), 14.09.



Konfirmationen Nord: 18.05.2014; West: 25.05.2014
Gnaden-Konfirmation: 10.12.2014
Diamantene Konfirmation: 04.05.2014, 14 Uhr
Goldene Konfirmation: 16.03.2014, 14 Uhr



Konfi-3 Konfi-3-Start:
Samstag 11.01.; Sonntag 23.02.; Sonntag,
23.02./Taufenerinnerung) mit Mittagessen; Sams-
tag 12.04. Frühstück; Sonntag 13.04. (Ab-
schlußgottesdienst mit Abendmahl)



Stadtkirche

Jahresbericht aus dem Stadtkirchengemeinderat

Im vergangenen Jahr traf sich der Stadtkirchengemeinderat zu 9 Sitzungen und zu einem Klausurwochenende im Kloster Kirchberg. Über folgende Bereiche wurde unter anderem beraten und informiert:

Die Gestaltung und Organisation verschiedener Gottesdienste:

- Der G-11 in jedem 2. Monat.
- Die Genehmigung und Durchführung von Trauergottesdiensten.
- Der Beteiligungsgottesdienst, in dem Gruppen aus der Kirchengemeinde mitwirken und sich vorstellen.

Kinder in der Kirche:

- Mit einem Lied im Altarraum beginnen die Kinder die Kinderkirche und gehen dann ins Pfarrhaus West.
- Im Eltern-Kind-Raum über der Sakristei wurde für die Gottesdienstübertragung ein Monitor installiert und die Möblierung ausgetauscht.

Ergebnisse aus der Klausurtagung im Kloster Kirchberg zum Thema: „Gemeindebewußtsein erleben und fördern“

- Das Mitwirken verschiedener Musikteams im Gottesdienst
- Möglichst jeden Sonntag „Kirchenkaffee“ anbieten
- Kirchenwanderungen an Sonntagnachmittagen
- In Planung sind:
 - Gemeindefeste wie z.B. Osterfrühstück
 - Gemeindefreizeit
 - Präsentation unserer Gemeinde in der Kirche



Der Stadtkirchengemeinderat als Gemeinschaft:

- Grillabend vor der Sommerpause
- Klausurwochenende im Kloster Kirchberg
- Abschlusstreffen am Ende dieser Wahlperiode

Bärbel Bächlein

Neuer Kirchengemeinderat

Der neue Kirchengemeinderat hat seine Arbeit begonnen. Als Gewählte sind mit dabei: Bärbel Bächlein, Dr. Lutz Bensing, Christine Braun, Benjamin Bürkle, (Wittlensweiler), Rosemarie Bürkle, Dr. Birgit Busch-Wurster, Fabian Emele, Manfred Haas, Christian Ruoss, Johannes Ruoss, Claudius Schaber und Richard Zinser. Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, mit den Kirchengemeinderäten im Gespräch zu bleiben und Ihre Anliegen für unsere Gemeindefarbeit einzubringen.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei den Kandidaten, die leider nicht gewählt wurden. Wir freuen uns, wenn Gott sie auf andere Weise in segensreichem Wirken in unserer Gemeinde gebraucht. Den gewählten Kirchengemeinderäten wünschen wir für die Ausübung ihres Amtes Gottes reichen Segen.

Ihr Pfarrer Hans-Jürgen Schlue



Evang. Gemeindeblatt-Werbeaktion von Haus zu Haus

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg ist die Kirchenzeitung für unsere Landeskirche. Es schafft die Verbindung zwischen Ihnen und ihrer Kirche und bietet einen Blick über den eigenen Kirchturm hinaus. Es verbreitet gute Nachrichten aus und für Gemeinden in Württemberg, nimmt sachkundig Stellung zu den aktuellen Glaubens- und Lebensfragen, legt biblische Botschaften gegenwartsnah aus, bietet Besinnung und gehaltvolle Unterhaltung. Rund 150.000 Menschen in Württemberg beziehen das Evangelische Gemeindeblatt. Es erscheint wöchentlich und kostet 6,10 Euro bei Zustellung durch Austräger oder durch die Post.

Das neue evangelische Magazin „Luthers“ richtet sich an die Familien in Württemberg mit fesselnden Geschichten, berührenden Reportagen und praktischen Tipps für ein fröhliches Familienleben. Luthers erscheint monatlich zum Preis von 3,20 Euro.

Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg wird alle evangelischen Haushalte unserer Kirchengemeinde in der Woche vom 10. – 15. Februar 2014 besuchen und für einen dauerhaften Bezug werben. Falls Sie nicht besucht werden wollen, lassen Sie es bitte die Mitarbeiter des Evangelischen Gemeindeblattes rechtzeitig wissen und melden sich dort unter Telefon 0711-6010037.

Konfi-3 - ich bin dabei

Unter diesem Motto startete am 12. Januar 2014 wieder ein neuer Jahrgang von Konfi-3. Dieses besondere Angebot für Kinder in der dritten Schulklasse bietet die Möglichkeit, in altersgemäßer Weise mit Grundfragen des Glaubens in Berührung zu kommen. Insgesamt 30 Jungen und Mädchen machen sich derzeit auf den Weg, neue Entdeckungen und Erfahrungen des Glaubens zu machen.



In drei Gruppen, geleitet durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, treffen sich die Kinder wöchentlich zum gemeinsamen Erleben. Abschluss wird der Familiengottesdienst am 13. April sein, in der auch die Kinder die gemeinsame Erfahrung des Abendmahls machen werden. Wir wünschen den Kindern und Mitarbeitern eine gute und segensreiche Zeit und danken für die Begleitung der Gemeindeglieder im Gebet.

Pfarrer Hans-Jürgen Schlu



Martinskirche

Liebe Leserin, lieber Leser,

zunächst freue ich mich, dass sich viele Gemeindeglieder an der Kirchenge-meinderats-Wahl beteiligten. In unserer Martinskirche war die Stimmenverteilung wie folgt:

Wahl zum Kirchengemeinderat		Wahl zur Landessynode	
Kandidaten	Stimmen	Kandidaten	Stimmen
Jürgen Faust	249	Helmut Siegl	63
Beate Haas	304	Rolf Wörner	288
Axel Winkler	283	Alois Schanz	64
Conny Montgomery	236	Erwin Burkhardt	122
Dr. Kurt Breuer	365	Bernd Hofmann	87
Reinhard Freitag	138	Werner Trick	190
Siegfried Mayer	380		

Wir bedanken uns bei allen Kandidatinnen und Kandidaten - auch denen, die nicht gewählt wurden - sehr herzlich.

Außenrenovierung Martinskirche

Unsere Martinskirche ist nach wie vor ein wunderschöner Kirchbau und bietet einen hervorragenden Rahmen für die Feier von Gottesdiensten, Taufen und Trauungen, für Konzerte und Ausstellungen. Damit sie erhalten bleibt, sind jedoch einige Maßnahmen unumgänglich:

Reinigung und Erneuerung des Fassadenanstrichs, Reparatur und Anstrich der Fenster, Reparatur des Daches und der Blitzschutzanlage.

Am Turm: Erneuerung der Windbretter, Kontrolle von Dachreiter, Traufrinnen und Fallrohren, Überarbeitung der Zifferblätter.

Es sollte auch ein barrierefreier Zugang zur Kirche eingerichtet und die Treppe im Eingangsbereich saniert werden.

Auch ein Innenanstrich und die Verbesserung des WC's im Untergeschoss wären wünschenswert.

Die Aussenrenovierung wird voraussichtlich erst in 2 bis 3 Jahren durchgeführt werden. Wir beginnen jedoch in diesem Jahr schon mit dem Sammeln von Spenden. An folgenden Sonntagen ist das Gottesdienstopfer für diesen Zweck bestimmt:

16. Februar, 6. April, 4. Mai, 22. Juni, 24. August, 21. September und 14. Dezember.

Außerdem wird auch bei der Sammlung für den freiwilligen Gemeindebeitrag unsere Kirche mit dabei sein. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für dieses Vorhaben.





Weltgebetstag - dieses Jahr in der Martinskirche!

Dieses Jahr laden wir ganz herzlich am **7. März um 19.30 Uhr** in die Martinskirche zum Weltgebetstag ein. In Solidarität mit den Menschen in Ägypten wollen wir gemeinsam singen, feiern und beten. Wir freuen uns über viele neue Gesichter.

Ägypten – beim Gedanken an dieses nordafrikanische Land kommen vielen Menschen Pyramiden, Hieroglyphen



und Tauchreviere am Roten Meer in den Sinn. Seit rund drei Jahren steht Ägypten auch für Demonstrationen auf dem Tahrir-Platz, politische Umbrüche und gewaltsame Unruhen mit vielen Opfern.

Genau in diesen Zeiten großer politischer und gesellschaftlicher Veränderungen ist Ägypten auch das Schwerpunktland für den Weltgebetstag 2014.

Als die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees mit dem Schreiben ihres Gottesdienstes begannen, ereignete sich gerade die Revolution 2011. Ihre Bitten und Visionen sind jedoch bis heute aktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.)



Vorbereitend auf den Weltgebetstag findet am **Mittwoch, 19. Februar 2014 um 20 Uhr** im Gemeindehaus der Martinskirche Freudenstadt ein Informationsabend mit Diakon i. R. Vanselow statt.

Diakon i. R. Dieter Vanselow aus Schramberg arbeitete 9 Jahre in den Schnellerschulen im Libanon und in Jordanien. Seit 30 Jahren begleitet er Reisegruppen im Nahen Osten und hat viele persönliche Kontakte u. a. auch in Ägypten. Er ist mit der arabischen Sprache, Kultur und den Religionen in Ägypten bestens vertraut. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Martinskirche

Seniorenachmittag und Seniorentreff

Am 11. Februar ist wieder unser Seniorenachmittag und am 11. März Seniorentreff. Wir freuen uns auf Sie!



Feier der Goldenen Konfirmation am 16. März



In diesem Jahr wird es in unserer Martinskirche auch wieder eine Feier der Goldenen Konfirmation geben.

Am 16. März werden die Männer und Frauen besonders geehrt werden, die vor 50 Jahren in der Martinskirche konfirmiert wurden.

Der Kirchenchor wird diese Feier festlich umrahmen.

Das nebenstehende Foto zeigt, wie die Martinskirche und das Nebengebäude (heutiges Pfarrhaus) in den 60er Jahren aussahen.

Konzert mit Monika Ecker



Melancholia - ist der Titel eines Konzerts, das am 16.3.2014 um 19.30 Uhr in unserer Martinskirche stattfinden wird.

Monika Ecker, Barockcello,
Johannes Haslacher, Barockcello
und Adhi Jacinth Tanumihardja, Cembalo

werden wehmütige Musik aus 2 Jahrhunderten präsentieren.

Es kommen Werke zur Aufführung von Jacob van Eyck, Johann Sebastian Bach, Luigi Boccherini und Francesco Geminiani.





Termine

- Sa, 01.02. 18:00 Wochenschluss-Gottesdienst (Strohhäcker)
- So, 02.02. 10:15 Gottesdienst mit dem Kirchenchor (Stierlen)
12:30 Andacht in Gebärdensprache (Stierlen) mit anschließendem Mittagessen und Ausflug zu einer Skihütte
- 07.-09. 02. Konfirmandenfreizeit in Reinerzau
- So, 09.02. 10:15 Gottesdienst (Trick)
- Mo, 10.02. 20:00 Vorbereitung Kindergarten-Sommerfest
- Di, 11.02. 14:30 Senioren-Nachmittag
- Sa, 15.02. 15:30 Trauung Ehepaar Hasanovic
- So, 16.02. 10:15 Abendmahls-Gottesdienst (Elsner)
- Mi, 19.02. 20:00 Ägypten: Kultur-Konflikte-Kopten; Vortrag mit Diakon i.R. Dieter Vanselow aus Schramberg.
- So, 23.02. 10:15 Taufferinnerungs-Gottesdienst Konfi 3 (Stierlen) mit anschließendem Kirchenkaffee 
- So, 02.03. 10:15 Gottesdienst (Schlue)
- Fr, 07.03. 19:30 Weltgebetstag „Wasserströme in der Wüste - Ägypten“; anschl. Treffen im Gemeindehaus.
- So, 09.03. 10:15 Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Dinkelaker)
- Di, 11.03. 14:30 Senioren-Treff; Thema: Schule einst und heute.
- So, 16.03. 10:15 Gottesdienst mit Goldener Konfirmation - mit dem Kirchenchor (Stierlen)
19:30 Konzert „Melancholia“ für Cello und Cembalo mit Monika Ecker u.a.
- Mi, 19.03. 18:00 Mitgliederversammlung Musica Sacra im großen Saal des Gemeindehauses.
18:30 Gemeindedienst mit Pfarrer Schlue im Jugendraum
- Sa, 22.03. 16:00 Mini-Kirche; Gottesdienst für Kinder von 0-4 Jahren
- So, 23.03. 10:15 Gottesdienst mit Taufe (Stierlen)
- So, 30.03. 10:15 Abendmahlsgottesdienst (Elsner)



Kniebis

Rückblick Seniorenadventsfeier

Am Mittwoch, 4. Dezember 2013 veranstaltete die Ev. Kirchengemeinde Kniebis traditionell die Adventsfeier für Senioren im Kurhaus Kniebis. Im Rahmen eines dreistündigen, abwechslungsreichen Programms; durch einen geistlichen Impuls, fröhliches Weihnachtsliedersingen, schwäbische Gedichte, Bilderrätsel/Quiz, wurde das Thema „Adventsbräuche“ dieses Nachmittages vielfältig aufgegriffen. Durch das spontane Erzählen einiger Senioren durften alle Gäste an schönen Kindheitserinnerungen aus früherer Advents- und Weihnachtszeit teilhaben. Zwischen- durch gab es auch viel Zeit, bei gemütlichem Beisammensein sich zu unterhalten.



Für das leibliche Wohl war mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und leckeren, belegten Broten bestens gesorgt.

Der Kirchengemeinderat Kniebis bedankt sich bei Diakonin Margret Herrmann für den geistlichen Impuls und die Gestaltung weiterer Programmpunkte, bei Hans Hollmann für die musikalische Begleitung mit Gitarre, sowie bei allen Helferinnen und



Helfern die bei der Vorbereitung und Durchführung der schönen, gemütlichen Seniorenadventsfeier mitgewirkt haben. Herzlichen Dank!

Kirchenwahl 2013



Am 1. Advent wurde in der Ev. Landeskirche eine neue Synode und ein neuer Kirchengemeinderat gewählt. Vieles musste hierfür geplant und organisiert werden. So gab es viel Arbeit für den Kniebiser Orts-

wahlausschuss für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl (Foto). Der Kirchengemeinderat Kniebis dankt dem Ortswahlausschuss (Foto) recht herzlich für die eingebrachte Zeit und Arbeit.





Gottesdienste Februar/März

Sonntag, 02. Februar

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. T. Strohhäcker)

Sonntag, 09. Februar

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Lösch)

Sonntag, 16. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. B. Schmidt)

Sonntag, 23. Februar

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Schmidt)

Sonntag, 02. März

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. K. Ludwig)

Sonntag, 09. März

10 Uhr Gottesdienst (Präd. R. Wörner)

Sonntag, 16. März

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. B. Schmidt)

Sonntag, 23. März

10 Uhr Gottesdienst (Diakon Siegfried Mayer)

Sonntag, 30. März

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Schmidt)

Sonntag, 06. April

10 Uhr Gottesdienst (Pfr. T. Strohhäcker)

Neuer Kirchengemeinderat

Am 1. Advent wurde ein neuer Kirchengemeinderat gewählt.

Ina Waidelich (136 Stimmen)

Sabine Böhnet (153 Stimmen)

Ulla Scholz (88 Stimmen)

Egon Finkbeiner (108 Stimmen)

(Foto von li. nach re.)

Die Wahlbeteiligung lag bei 33,2%.

Er wurde am 12. Januar in einem feierlichen Gottesdienst von Frau Pfr.

Barbara Schmidt in sein Amt eingesetzt. Bitte begleiten Sie die Arbeit des Kirchengemeinderates in den nächsten 6 Jahren in Gedanken und im Gebet.



Stadtwerke 
Freudenstadt
HIER LEBEN. WIR VERSORGEN.

**EFFIZIENT und VORAUSSCHAUEND
für die REGION**



STROM • ERDGAS • WASSER • WÄRME
www.stadtwerke-freudenstadt.de

**IT-Lösungen
mit System.**



da)tec
datentechnik
Mit Leistung rechnen.

- Arbeitsplatz & Serversysteme
- Virtualisierung
- Netzwerktechnik/Administration
- TK-Systeme VoIP/ISDN
- IP-Videoüberwachung
- Dokumentenmanagement
- uvm.

Datec Datentechnik GmbH
Karnedstr. 4 | 72250 Freudenstadt
Tel. 0 74 41-88 186 | mail@datec-datentechnik.de
www.datec-datentechnik.de

* Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich

Wir kommen zu Ihnen
nach Hause

Diakonie 
Station Freudenstadt

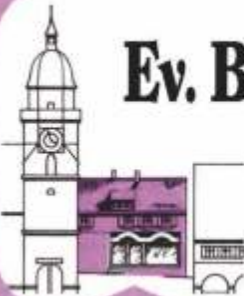
- ▶ Grund- und Behandlungspflege
- ▶ Hauspflege/Nachbarschaftshilfe
- ▶ Palliativpflege (Sterbebegleitung)
- ▶ Beratung, Schulungsangebote
- ▶ 24-Stunden-Rufbereitschaft
- ▶ Fußpflege
- ▶ Hausnotrufsystem



Helfen Sie mit - werden Sie Mitglied im Diakonieverein Freudenstadt

Diakoniestation
Tel. 07441/9175-0

Diakonieverein
Tel. 07441/572997



Ev. Buchhandlung Rudert

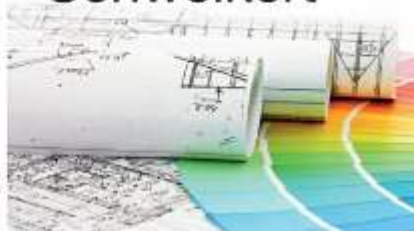
Telefon: 07441/8854-0

kontakt@buchhandlung-rudert.de
www.buchhandlung-rudert.de



M A L E R
Schweikert

Ludwig-Jahn-Straße 4
72250 Freudenstadt
Telefon 07441/2326
Telefax 07441/85967
info@maler-schweikert.de
www.maler-schweikert.de



* Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich

GEBERIT

Für ein Gefühl von Frische und Reinheit:
Geberit AquaClean.

Geberit AquaClean reinigt Ihren Poßchüssel und wölft ihn mit einem warmen Wasserstrahl.

Bässler
Heizung • Sanitär • Fliesenerei

R. + K. Bässler GmbH • Gärnerstr. 15 • 72260 Freudenstadt
Telefon (07441) 24-58 • www.baessler-freudenstadt.de

Die Apis. Evangelische Gemeinschaft Freudenstadt

in der Kleinrheinstraße 3, FDS:



Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

Sonntag:	18:00 Uhr	Sonntagstreff
		(1.+3. So. im Monat)
	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Montag:	9:30 Uhr	Purzelgruppe (Eltern mit Kinder bis 3 Jahre)
Mittwoch:	9:30 Uhr	Frühstückstreff für Jedermann 14-tägig
	9:30 Uhr	Purzelgruppe (Eltern mit Kinder bis 3 Jahre)
	17:30 Uhr	Mädchenjungschar
	17:30 Uhr	Bubenjungschar
Donnerstag:	19:00 Uhr	Jugendtreff
	19:30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Freitag:	15:00 Uhr	Kinderstunde (4-8 Jährige)

www.apis-fds.de

Weitere Infos: bei Christoph Meyer, ☎: 07441 / 913103

Freud und Leid in der Gemeinde

Mitte November 2013 bis Anfang Januar 2014



*Es
wurden
getauft*

In der Stadtkirche:

Tristan Henker, Rostock
Evelyn Klewer, Katharinenstr.
Manuel Große, Helene-Frey-Weg
David Arbogast, Rheinlandstr.
Vera Weber, Wittlensweiler
Oliver Sehne, Herzog-Alexander-Str.

In der Martinskirche:

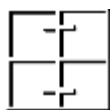
Romy Schlenk, Böhringerweg
Amelie Schulz, In der Langenau
Luisa Mia Matt, Lichtensteinstr.
Sienna Summer Dunkley, Böhringer-
weg



*Kirchlich
getraut
wurden*

Diamantene Hochzeit Evang. Kirche Kniebis

Sigrid und Eberhard Wälde, Schieren-
bergstr.



*Wir
trauern
um*

Reiner Joos, Landhausstr., 68 Jahre
Alfred Wiesner, Karl-von-Hahn-Str.,
83 Jahre
Claus Kohlmeier, Badstr., 67 Jahre
Doris Paula Liehmann geb. Haist,
Kärntner Str., 77 Jahre
Karin Sparascio geb. Heiser,
Manbachweg, 65 Jahre
Anna Schmelzle, Rippoldsauer Str.,
81 Jahre
Frieda Hilbert geb. Burkhardt,
Salenbergstr., 94 Jahre
Gerhard Walter Schleh,
Bodelschwingstr., 76 Jahre
Liselore Fritz, Falkenstr., 91 Jahre
Christel Hauser, geb. Laszig,
Carl-Beer-Str., 77 Jahre
Maria Schmehl geb. Weber, Karl-von-
Hahn-Str., 103 Jahre
Anneliese Drißler geb. Lorch,
Loßburger Str., zuletzt Haus Oettinger,
Kienberg, 93 Jahre
Heinz Karl Schaarschmidt, Musbacher
Str., 85 Jahre
Ruth Müller geb. Bühler, Lauterbad-
str., 95 Jahre
Gabi Kreschnak geb. Rosanowski,
Lichtensteinstr., 57 Jahre

„Haben Sie ein
bißchen Zeit für mich?“


0 800 -111 0 111
gebührenfrei

TelefonSeelsorge NordSchwarzwald

Angebote für Senioren im Ringhof

Seniorenachmittage der Stadtkirche



**Herzliche Einladung zu den nächsten
Seniorenachmittagen
jeweils von 14.30 - 16.30 Uhr
im großen Saal im Ringhof**

Donnerstag, 13. Februar 2014

Thema „Jugendarbeit im Wandel der Zeit“
mit CVJM-Jugendreferent Bernhard Körner

**Donnerstag, den 13. März 2014
- ökumenischer Seniorenachmittag -**

„Ein aussergewöhnlicher Garten
- unser Gartenparadies in Freudenstadt“
Diavortrag mit Manfred Umhofer



Kontakt: Margret Herrmann, Diakonin

Offener Treffpunkt

**Herzliche Einladung zu unseren
nächsten „offenen Treffen“**

in Zusammenarbeit mit dem Diakonieverein

donnerstags am 27.02. / 20.03.2014

jeweils von 14.30 – 17.00 Uhr
im Veringer-Saal.



... miteinander reden ... Kaffee trinken ... spielen ...
Sie kommen und gehen wie es für SIE passt!
*Wir freuen uns auf SIE – schauen Sie
doch mal vorbei!*

Kontakt: Margret Herrmann, Diakonin



Beilagenhinweis:

Diesem Gemeindebrief liegt ein Prospekt der Kirchenmusik bei.

Angebote für Senioren im Ringhof

Frauen- und Mütterkreis

Dienstag, 04. Februar, 15.00 Uhr
„Effektive Mikroorganismen und ihr Nutzen für die Menschheit“, Diakon i.R. S. Mayer

Donnerstag, 18. Februar, 15.00 Uhr
„Eine Pilgerreise“, Pfr. Th. Stroh häcker

Donnerstag, den 04. März, 15.00 Uhr
Impressionen einer Ostseekreuzfahrt, Friedrich Haas

Donnerstag, den 18. März, 14.30 Uhr
Besuch bei der Lebenshilfe in der Hirschkopfstraße

Kontakt:

Barbara Haug, Tel. 07441 2342

Gustav-Adolf-Frauenkreis

Donnerstag, 06. Februar, 14.30 Uhr
Nachmittag mit Martha Schlu e zum Thema „Neuanfänge“

Donnerstag, 06. März, 14.30 Uhr
Weltgebetstagsvorbereitung
Margarete Nothacker

Kontakt:

Margarete Nothacker,
Tel. 07441 869966

Gruppen und Kreise

praise time -

Frauen begegnen Jesus

Lobpreisabend für Frauen

Samstag, 08. Februar, 20.00 Uhr
Kleinrheinstr. 3 (Apis)

Kontakt: Li Kurz, Tel. 07441 53769

SoFa Sonntags-Familientreff

Sonntag, 09. Februar, 15 Uhr

Apis, Kleinrheinstr. 3

Sonntag, 09. März, 15 Uhr

CVJM Jugendhaus

Kontakt:

Familie Markovits Hoopii,
Tel. 07441 4010650

Gesprächskreis für

Trauernde

Dienstag, 11. Februar und
11. März, 19.30 Uhr, Ringhof

Kontakt:

Rotraut Strauß, Tel. 07441 51493

Gebet für die Stadt

Jeden Freitag um 18 Uhr, Ringhof

Gesprächskreis für

Männer

Ringhof

Mittwoch, 05. Februar, 19.30 Uhr
Gespräch über die Jahreslosung aus Psalm 73,28 mit Dekan W.Trick

Mittwoch, 19. Februar, 19.30 Uhr
„Ambrosius - vom Politiker zum Bischof“ mit Pfr.i.R. J. L ösch

Kontakt:

Mittwoch, 05. März, 19.30 Uhr
Impressionen einer Ostseekreuzfahrt mit Friedrich Haas

Mittwoch, 19. März, 19.30 Uhr
„Verzagtheit?“ nach 1. Kön 19, 1-8 (9-13a) mit Chr.Meyer (Apis)

Kontakt:

Hartmut Egle, Tel. 07441 869766

Gemeindedienst

Dienstag, 18. März, 15 Uhr, Ringhof
Mittwoch, 19. März, 18.30 Uhr,

Martinsgemeindehaus

Kontakt:

Diakonin Margret Herrmann



Mit Jesus Christus Mutig voran!

Die **Jungscharlosung**, mit der wir jede Jungscharstunde beenden, hat uns gut durch das vergangene Jahr 2013 getragen und gibt uns Mut für die Herausforderungen im Jahr 2014.

Wir schauen dankbar auf ein segensreiches Jahr 2013 zurück. Es ist **zum Staunen** was uns von Gott geschenkt wurde: Über 150 Kinder und Jugendliche, die Woche für Woche durch Gruppenangebote erreicht wurden, viele gelungene Aktionen und Projekte, Jugendliche, die ihre Gaben entdeckten und einbringen konnten. Auch für die Ausstattung an Finanzen sind wir dankbar. Für unsere spendenfinanzierte Jugendreferentenstelle kamen durch den Plätzlesverkauf am 01. Advent im Ringhof 177,10 € und am 2. Advent in der Stadtkirche 531,- € zusammen.



760,- € hat der Jugendkreis X für die Taifunopfer auf den Philippinen gesammelt, die wir an Christ for Asia weitergeleitet haben, die vor Ort sind und direkt helfen können.

Durch die Orangenaktion am 2. Advent sammelten wir 318,17 € für das „Helping Hand“ Programm in der Slowakei. Kreativ werden und sich für andere einsetzen, machten sich auch unsere TRAINEE´s zum Motto. Frei nach dem Gleichnis aus Matthäus 25, 14-30 be-

kam jeder TRAINEE einen Euro und die Aufgabe, so viele Lebensmittel wie möglich daraus zu generieren. Einige sangen auf dem Freudenstädter Weihnachtsmarkt, andere verkauften Selbstgebackenes oder sprachen vor dem Supermarkt Kunden direkt an, ob sie nicht eine Packung mehr kaufen wollten. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Stolz überreichten die TRAINEES ihre gesammelten Lebensmittel an die Mitarbeiter des Stadtlädle.



Auch für das Jahr 2014 haben wir viele Gruppenangebote, Aktionen und Projekte geplant und sind gespannt, was Gott dadurch bewirken wird.

Für junge Familien werden wir auch im Februar jeweils am Donnerstagnachmittag einen Winterspielplatz anbieten:





Aus dem CVJM Terminkalender...

31.01. - 02.02. TRAINEE Wochenende

Sonntag 09.02. 15:00 - 17:00 SoFa
bei den API's

Samstag 15.02. Mitarbeitertag
im Ringhof

Samstag 22.02. Flohmarkt
der Erlös ist für die spendenfinanzierte
Jugendreferentenstelle bestimmt!



Sonntag 09.03.15:00 - 17:00 SoFa
im CVJM Jugendhaus

**Samstag 15.03. 19:00 GmbH
Jugendgottesdienst** im Ringhof
mit Johannes Kneifel & Tanzprojekt

Freitag 21.03. 19:00 Casinoabend
im Ringhof

Samstag 29.03. 9:00 Plätzlesputz
auf dem CVJM Plätzle, Am Kohlstätter
Hardt, für Vesper wird gesorgt!

Sonntag 30.03. 19:00 M&M
Gottesdienst für Junge Erwachsene im
CVJM Jugendhaus

CVJM Klausur 11.-13.04.

Wir laden alle Mitarbeiter, Mitglieder und Freunde des CVJM ein, über die Zukunft unserer Jugendarbeit nachzudenken. In einer Denkwerkstatt wollen wir die Themen, die unsere Jugendarbeit betreffen beackern und sind auf die Ergebnisse gespannt. Die Anmeldung ist auf www.cvjm-fds.de online!



CVJM Mitgliederversammlung
am Samstag, 17. Mai 2014 um 16.00
Uhr im CVJM Jugendhaus.

CVJM Ferienwaldheim 2014
Mitarbeiteranmeldung ist auf
www.cvjm-fds.de online.

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
CVJM Freudenstadt e.V.**
Jugendreferent Bernhard Körner
Ringstr. 47 72250 Freudenstadt
Tel.: 07441-951188
Fax.: 07441-8638747
bernhard.koerner@cvjm-fds.de
www.cvjm-fds.de

Gottesdienste in der Gesamtkirchengemeinde

Februar 2014

Datum	Martinskirche Freudenstadt	Stadtkirche Freudenstadt	Kirche Kniebis
01.02. 02.02.	18.00 Strohhäcker 10.15 Stierlen	10.00 Trick mit Abendmahl	10.00 Strohhäcker
08.02. 09.02.	10.15 Trick	18.00 Schlue 11.00 G.11	10.00 Lösch
15.02. 16.02.	10.15 Elsner mit Abendmahl	18.00 Schmidt mit Abendmahl 10.00 Strohhäcker	10.00 Schmidt mit Abendmahl
22.02. 23.02.	10.15 Stierlen Konfi-3	18.00 musik. Vesper Posaunenchor 10.00 Schlue Konfi-3	10.00 Schmidt

März 2014

Datum	Martinskirche Freudenstadt	Stadtkirche Freudenstadt	Kirche Kniebis
01.03. 02.03.	10.15 Schlue	18.00 Schlue 10.00 Trick mit Abendmahl	10.00 K. Ludwig
08.03. 09.03.	10.15 Dinkelaker	18.00 Dinkelaker 10.00 Thierfelder	10.00 Wörner
15.03. 16.03.	10.00 Stierlen	18.00 Stierlen mit Abendmahl 10.00 Trick mit Taufen	10.00 Schmidt mit Abendmahl
22.03. 23.03.	10.15 Stierlen mit Taufen	18.00 Haas 10.00 Schlue mit Kindergarten	10.00 Mayer
29.03. 30.03.	10.15 Elsner mit Abendmahl	18.00 musik. Vesper Bezirksbläserchor 10.00 Strohhäcker	10.00 Schmidt